

## Informationen des Förderkreises 2009

Der Winter 2008/2009 hat das Becken des Parks fest zufrieren lassen. Dabei konnte jeder Besucher auch sehen, wo unsere Frontbank an der Promenade abgeblieben war. Sie lag völlig zerschmettert im Eis. Vandalen hatten wieder einmal zugeschlagen. Zum Glück blieb es bei diesem einen Ereignis. Inzwischen hat freundlicher Weise der Stadtbetrieb die Bank erneuert.

Im Mai wurde das Becken des Abteigartens komplett entleert und von Laub sowie Wasserpflanzen befreit. Wir hatten die Stadt gebeten, dieses Mal wieder einen Grosseinsatz zu machen, da wir mit dem Abfischen der Pflanzen nach zwei Jahren keinen richtigen Erfolg hatten. Hierbei musste eine grössere Menge von Fischen gerettet werden.



Einen Teil - darunter kapitale Forellen und zwei Störe -, bekamen Besucher des Parks, die zufällig dabei waren, einen Teil fing der Stadtbetrieb, um die Tiere in einen anderen Teich zu verbringen, und sieben im Teich geborene



Jungstöre gelangten zur Aufbewahrung in Eichstädts Gartenteich (zwei konnten wieder zurück gebracht werden, mehr waren in dem kleinen Teich nicht zu greifen). Es war erstaunlich, dass sich bei dieser Fischart bereits Nachwuchs eingestellt hatte, obwohl die ältesten Störe schon im Vorjahr verstorben waren und nur zwei jüngere im Wasser schwammen. Eine Reihe kleinerer Fische konnten sicherlich nicht entdeckt werden, da sie durch die Wasserpflanzen verdeckt waren.



Um in Zukunft die Entwässerung des Mühlenkanals zu erleichtern, wurde am Wehr ein gesonderter Ablass gebohrt.

Dieses Mal mit Hilfe der Richtericher Feuerwehr hatten wir zu Pfingsten wieder Wasser und die Badende konnte wieder ihre Füße kühlen. Inzwischen tummeln sich auch wieder - kleine - Forellen im Becken und jagen nach Mücken und Nahrung. Auch ein neues Nest mit Teichrosen hat der Verein angepflanzt.

Im August versammelten sich Freunde des Boule-Spiels und des Abteigartens wieder zum Sommerfest. Etwa 100 Gäste waren da und freuten sich über das überaus freundliche Wetter. Es spielte das Jugendorchester IndeMusik zum Auftakt und begeisterte die Zuhörer mit seiner flotten Spielweise unter Leitung von Wladimir Beier. Für die Gäste standen Getränke und Brezel bereit. Nach gut drei Stunden standen die Sieger der acht Mannschaften (zu je vier Spielern) fest: **K. Thorwart, G. Beissel, M. Breuer, U. Pilz**. Aus der Aktivität zum Sommerfest konnten wir einen guten Ertrag der Vereinskasse zuführen.

Nach dem letzten schweren Regen zeigte sich, dass die Wasserumwälzpumpe für den Kanal Schaden gelitten hat, sie war im Regenwasser „abgesoffen“. Das Wasser hatte sich von der Promenade an der Stützmauer zum Becken gesammelt und stürzte hinter dem Mauerende zu Tal ins Becken, ein Teil dieses Wasserstroms überquerte den Pumpenschacht. Nach dieser Beobachtung konnten wir uns auch erklären, weshalb dieselbe Pumpe in früheren Jahren schon zweimal zur Reparatur musste und mit erheblichem (insgesamt) zusätzlichem Kostenaufwand von 1267 EUR repariert wurde. Wir haben mit der Stadt Kontakt aufgenommen, damit künftig die Wassermassen einen anderen Weg nehmen können. Vorher wird die Pumpe nicht wieder installiert und der Kanal muss zur Zeit ungespült bleiben.



Inzwischen hat der Stadtbetrieb eine **schnelle und hervorragende Lösung** des Problems gefunden.

Unsere Internetseite wird auch in diesem Jahr wieder von vielen besucht. Wir werden sicherlich das Ergebnis des Jahres 2008 (19194 Aufrufe) erreichen oder übertreffen. Die Terminseite für Veranstaltung des hiesigen Raumes wird allmählich auch von mehr Vereinen und Einrichtungen als bisher genutzt. Unseres Erachtens ist diese Informationsseite die einzige im hiesigen Raum, die langfristig und dauerhaft

Termine anzeigen kann. Hoffentlich finden sich noch weitere Interessenten.

Der Vorstand hat seinen Beschluss war gemacht und zwei Bronze-Tafeln in Auftrag gegeben, um einerseits über die Aktivitäten von Land, Stadt und Förderverein und andererseits über die Geschichte des Abteigartens aufzuklären. Die Tafeln sollen an der Mauer bei dem Wehr bzw. auf der Beckenmauer in der Nähe der Grossen Badenden angebracht werden.

### DER ABTEIGARTEN

Das Bürgerprojekt

Herzlich willkommen im Abteigartenpark!

So wie Sie den Park vor sich sehen, besteht er seit Mitte August 2002. Er ist entstanden durch Zusammenarbeit zwischen

Stadt Aachen

Land NRW

Förderkreis Abteigarten Kornelimünster

Der Förderkreis, seine Mitglieder, Freunde, Helfer und Spender setzen sich seit 1998 mit sichtbarem Erfolg für die Entwicklung und Bewahrung des Parks ein - zur Freude und zur Erholung der Bürger und Besucher von Kornelimünster.

Liebe Parkbesucher! Dieser freundliche Garten ist für alle da.

Genießen Sie ihn. Und behandeln Sie ihn gut.

Förderkreis Abteigarten Kornelimünster e.V.

### DER ABTEIGARTEN

Entstehungsgeschichte

Herzlich willkommen im Abteigartenpark!

*Vom 14. bis zum 18. Jhdt. befanden sich hier Teile der Parkanlagen der ehemaligen freien Reichsabtei Kornelimünster, darin die abteilleiche Kormühle (ab 1413).*

*Nach Aufhebung der Abtei durch Napoleon (1802) entstand daraus ein Textilwerk, eine sog. Walkmühle, die über den alten Mühlgraben mit Wasser versorgt wurde. Ende des 19. Jhdts. wurde der Teich angelegt. Nach Schließung des Werks Ende der 1960er Jahre verfiel das Gelände zur Müllkippe.*

*Das Areal kam 1997 auf die Liste „Schützenswerte Industriedenkmale des Landes NRW“. Ab 1998 wurden die Mauern saniert und die Grünanlagen wieder hergestellt.*

*Am 17. August 2002 wurde der Park der Öffentlichkeit übergeben.*

Förderkreis Abteigarten Kornelimünster e.V.

Für die Mithilfe von Freunden und Mitgliedern sei herzlich gedankt. Auch im nächsten Jahr wird der Verein weiter auf aktive Unterstützung angewiesen sein (u.a. beim Algen/Pflanzen-Fischen).

Namens des Vorstands wünsche ich allen Freunden unseres Parks ein frohes Weihnachten und ein gutes Jahr 2010 und viele erholsame Stunden in unserem „Bürger“-Park.

Förderkreis Abteigarten Kornelimünster

Dietrich Eichstädt

Im Dezember 2009